



VERFALLSTERMIN FÜR DIE EINREICHUNG DER
GESUCHE: 23.09.2019

**Anlage an den Beschluss des Kammerausschus-
ses vom 09.09.2019**

ÖFFENTLICHES AUSWAHLVERFAHREN FÜR 1
STELLE AUF PROBE IN DER BESOLDUNGS- UND
BERUFSKLASSE A1, BERUFSBILD „PERSONAL
DER HILFSDIENSTE“ AUSZUSCHREIBEN,
WELCHE KANDIDATEN DER DEUTSCHEN
SPRACHGRUPPE VORBEHALTEN IST.

DER KAMMERAUSSCHUSS

beschließt

Art. 1
Ausgeschriebene Stellen

Es wird ein öffentliches Auswahlverfahren für 1 Stelle auf Probe in der Besoldungs- und Berufsklasse A1, Berufsbild „Personal der Hilfsdienste“ ausgeschrieben, welche Kandidaten der deutschen Sprachgruppe vorbehalten ist.

Zu diesem Auswahlverfahren sind alle geeigneten Kandidaten der mit Verfügung Nr. 21/Pers vom 11.06.2018, genehmigten Rangordnung des im Sinne des Art. 45 der Verordnung über den Zugang zum Kammerdienst ausgeschrieben öffentlichen Auswahlverfahrens für 1 Stelle mit befristetem Arbeitsvertrag in der Besoldungs- und Berufsklasse A1, Berufsbild „Personal der Hilfsdienste“ zugelassen.

Jedenfalls können die Angehörigen aller drei Sprachgruppen im Sinne des Art. 15 des Regionalgesetzes Nr. 23 vom 07.09.1958 am Auswahlverfahren teilnehmen.

Die einer Sprachgruppe vorbehaltene Stelle, die frei bleiben sollte, sei es wegen Fehlens von Bewerbern oder weil die Bewerber nicht für geeignet erklärt worden sind, wird durch Bewerber der anderen Sprachgruppe, im Rahmen der im Funktionsrang verfügbaren Stellen besetzt, die gemäß der Reihenfolge der Rangordnung als geeignet hervorgehen.

Die ausgeschriebene Stelle ist Bewerbern vorbehalten, die die Bescheinigung der Kenntnis über die deutsche, italienische und ladinische (Ladiner) Sprache entsprechend dem Abschluss einer Grundschule, im Sinne des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung, besitzen.

IL TERMINE PER LA PRESENTAZIONE DELLE DO-
MANDE SCADE IL: 23.09.2019

**Allegato alla deliberazione della Giunta camerale
dd. 09.09.2019**

SELEZIONE PUBBLICA PER ESAMI AD 1 POSTO IN
PROVA NELLA POSIZIONE ECONOMICO-PRO-
FESSIONALE A1, PROFILO PROFESSIONALE
“ADDETTO AI SERVIZI AUSILIARI”, RISERVATO A
CANDIDATI APPARTENENTI AL GRUPPO
LINGUISTICO TEDESCO.

LA GIUNTA CAMERALE

delibera

Art. 1
Posti messi a selezione

E' indetta una selezione pubblica per esami ad 1 posto in prova nella posizione economico-professionale A1, profilo professionale "addetto ai servizi ausiliari", riservato a candidati appartenenti al gruppo linguistico tedesco.

Alla suddetta selezione sono ammessi i candidati idonei della graduatoria della selezione pubblica ad 1 posto con contratto di lavoro a tempo determinato nella posizione economico-professionale A1, profilo professionale "addetto ai servizi ausiliari", indetta ai sensi dell'art. 45 del regolamento per l'accesso all'impiego camerale, approvata con disposizione dd. 11.06.2018, n. 21/Pers.

E' comunque consentita la partecipazione alla selezione agli appartenenti a tutti e tre i gruppi linguistici, ai sensi dell'art. 15 della legge regionale 07.09.1958, n. 23.

Il posto, riservato a candidati appartenenti ad un gruppo linguistico che restasse vacante o per mancanza di concorrenti o perché i concorrenti non fossero stati dichiarati idonei sarà coperto da aspiranti degli altri gruppi linguistici, nei limiti dei posti disponibili nella qualifica, che siano risultati idonei secondo l'ordine di graduatoria.

Il posto messo a selezione è riservato a candidati in possesso dell'attestato relativo alla conoscenza delle lingue tedesca, italiana e ladina (ladini) corrispondente alla licenza di scuola elementare, ai sensi del D.P.R. 26.07.1976, n. 752 e successive modificazioni.

Diese Ausschreibung wird unter Beachtung der Chancengleichheit für Männer und Frauen für die Aufnahme in den Dienst im Sinne des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 198 vom 11.04.2006 in geltender Fassung erlassen. Die in dieser Ausschreibung aus sprachlichen Gründen verwendete männliche Form bezieht sich auf beide Geschlechter.

Art. 2

Voraussetzungen für die Zulassung

Um zum Auswahlverfahren zugelassen zu werden, müssen die Bewerber folgende Voraussetzungen erfüllen:

- a) italienische Staatsbürgerschaft oder gleichgestellte Staatsbürgerschaft;
- b) physische Eignung zum Dienst: für Behinderte werden die Bestimmungen des Gesetzes Nr. 68 vom 12. März 1999 in geltender Fassung angewendet;
- c) Nichtausschluss vom aktiven Wahlrecht;
- d) Nichtvorhandensein von Kündigung, Freistellung und Absetzung vom Dienst: der Zugang zum Dienst ist jenen verwehrt, welche bei einer öffentlichen Verwaltung wegen anhaltender ungenügender Leistung oder anderen disziplinärer Gründe gekündigt, abgesetzt oder vom Dienst befreit wurden, oder diejenigen, welche infolge der Feststellung, dass die Stelle mittels Vorlage von falschen Dokumenten oder betrügerischen Mitteln erlangt wurde, abgesetzt worden sind;
- e) Fehlen von strafrechtlichen Verurteilungen, welche für die zu besetzende Stelle von Bedeutung sind: Abgesehen von den vom Gesetz vorgesehenen Fällen für einige Arten von Tatbeständen, welche den Zugang zum Dienst ausschließen, behält sich der Generalsekretär oder deren Stellvertreter nach eigenem unanfechtbarem Ermessen vor, die Zulassung zum Dienst für jene, welche in Bezug auf die zu besetzende Stelle eine strafrechtliche Verurteilung von besonderer Schwere und Relevanz erlitten haben, zu überprüfen;
- f) Alter: Voraussetzung für die Zulassung zum Dienst in der Kammer ist ein Mindestalter von 18 Jahren;
- g) Militärdienst: die zum Militärdienst verpflichteten italienischen Staatsbürger müssen nachweisen können, dass sie hinsichtlich dieser Pflicht in Ordnung sind;
- h) Grundschulabschluss oder das Bestehen der Schulpflicht;
- i) Führerschein B
- j) den Besitz der Bescheinigung über die Kenntnis der deutschen, italienischen und ladinischen Sprache (Ladiner) entsprechend dem Abschluss einer Grundschule, im Sinne des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976, in geltender Fassung.

Il presente bando è emanato nel rispetto delle pari opportunità tra uomini e donne per l'accesso al lavoro, ai sensi del decreto legislativo dd. 11.04.2006, n. 198 e successive modificazioni. Le denominazioni maschili utilizzate nel presente bando per motivi linguistici sono da considerarsi valide per entrambi i generi.

Art. 2

Requisiti per l'ammissione

Per l'ammissione alla selezione è richiesto il possesso dei seguenti requisiti:

- a) cittadinanza italiana oppure cittadinanze equivalenti;
- b) idoneità fisica all'impiego: per i disabili si applica quanto disposto dalla legge 12 marzo 1999, n. 68, e successive modificazioni ed integrazioni;
- c) non esclusione dall'elettorato politico attivo;
- d) assenza di licenziamento, dispensa e destituzione dal servizio: non possono accedere all'impiego coloro che siano stati licenziati ovvero destituiti o dispensati dall'impiego presso una pubblica amministrazione per persistente insufficiente rendimento o per altri motivi disciplinari, ovvero siano stati dichiarati decaduti a seguito dell'accertamento che l'impiego venne conseguito mediante la produzione di documenti falsi o, comunque, con mezzi fraudolenti;
- e) assenza di condanne penali rilevanti per il posto da ricoprire: salvo i casi stabiliti dalla legge per alcune tipologie di reati che escludono l'ammissibilità all'impiego, il Segretario Generale od il suo sostituto si riserva di valutare, a proprio insindacabile giudizio, l'ammissibilità all'impiego di coloro che abbiano riportato una condanna penale alla luce della gravità del reato e della sua rilevanza in relazione alla posizione di lavoro da ricoprire;
- f) età: per l'ammissione all'impiego camerale è richiesta un'età di almeno 18 anni compiuti;
- g) servizio militare: i cittadini italiani soggetti all'obbligo di leva devono comprovare di essere in posizione regolare nei confronti di tale obbligo;
- h) licenza di scuola elementare o assolvimento dell'obbligo scolastico;
- i) patente di guida cat. B
- j) il possesso dell'attestato relativo alla conoscenza delle lingue tedesca, italiana e ladina (ladini) corrispondente alla licenza di scuola elementare, ai sensi del decreto del Presidente della Repubblica 26 luglio 1976, n. 752 e successive modificazioni.

Die vorgeschriebenen Voraussetzungen müssen zum Zeitpunkt der Ausschreibung des Auswahlverfahren vorhanden sein.

Art. 3

Angabe der Vorrangs- oder Vorzugstitel

Die Bewerber, die Vorrangstitel oder Vorzugstitel für die Ernennung geltend machen wollen, auf die sie kraft der im Art. 5 des D.P.R. Nr. 487/1994 in geltender Fassung enthaltenen Bestimmungen Anspruch haben, müssen im Zulassungsgesuch den Besitz dieser Titel nachweisen. (Anlage C)

Die Titel müssen am Tag des Ablaufes der Frist für die Einreichung des Zulassungsgesuches vorhanden sein und bis zum Datum der Ernennungsmaßnahme gelten.

Die Nichtangabe von allfälligen Vorrangs- oder Vorzugstiteln im Zulassungsgesuch, die durch entsprechende Unterlagen belegt werden müssen, bewirkt, dass die Begünstigungen aus dem allfälligen Besitz von Vorrangs- oder Vorzugstiteln für die Ernennung auf den Bewerber nicht angewandt werden können.

Art. 4

Zulassungsgesuche

Die Bewerber haben die Gesuche um Zulassung zum Wettbewerb an die Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammer von Bozen, Südtiroler Straße 60 zu richten.

Die auf stempelfreiem Papier und auf beiliegendem Vordruck (Anlage A) abzufassenden Gesuche können übermittelt werden:

- 1) persönlich bei der Personalverwaltung der Handelskammer Bozen bis spätestens 12.00 Uhr des **23.09.2019**;

Das Datum des Einlangens der Gesuche wird ausschließlich durch den Datumstempel bestimmt und nachgewiesen, der auf jedem Gesuch angebracht wird;

- 2) auf telematischem Weg mittels zertifizierter elektronischer Post an: personal@bz.legalmail.camcom.it, innerhalb **23.09.2019** – 12.00 Uhr. Für den Erhalt ist das Eingangsdatum im elektronischen Postfach der Kammer ausschlaggebend. Die beigefügten Dokumente sind zusammen mit einer Kopie des Personalausweises im PDF-Format abzuspeichern und zu versenden. Die Unterschrift des Teilnahmegesuches erfolgt in diesem Fall mittels digitaler Unterschrift oder anlässlich der ersten Prüfung.
- 3) durch Einschreiben mit Rückantwort innerhalb **23.09.2019** – 12.00 Uhr. Für diesen Zweck gilt der Datumstempel des Aufgabepostamtes.

I requisiti prescritti devono essere posseduti alla data di indizione della selezione.

Art. 3

Dichiarazione dei titoli di precedenza o preferenza

I candidati che intendano far valere titoli di precedenza o di preferenza nella nomina, ai quali abbiano diritto in virtù dell'art. 5 del D.P.R. n. 487/1994 e successive modificazioni, devono dichiarare nella domanda di ammissione alla selezione il possesso di tali titoli. (allegato C)

I titoli devono essere posseduti alla data di scadenza del termine utile per la presentazione della domanda di ammissione alla selezione e permanere fino alla data del provvedimento di nomina.

L'omessa indicazione nella domanda di ammissione alla selezione del possesso di eventuali titoli di precedenza o di preferenza, comprovati da idonea documentazione, comporta l'inapplicabilità al candidato stesso dei benefici conseguenti all'eventuale possesso dei titoli di precedenza o preferenza nella nomina.

Art. 4

Domande di ammissione

I candidati dovranno indirizzare le domande di ammissione al concorso alla Camera di commercio, industria, artigianato ed agricoltura di Bolzano, via Alto Adige, 60.

Le domande, redatte sull'allegato modulo (allegato A) in carta semplice, potranno essere inviate:

- 1) direttamente a mano all'Amministrazione del personale della Camera di commercio di Bolzano entro e non oltre le ore 12.00 del **23.09.2019**;

La data di arrivo delle domande sarà stabilita e comprovata esclusivamente dal timbro a data che verrà apposto su ciascuna di esse;

- 2) per via telematica mediante Posta Elettronica Certificata a: personal@bz.legalmail.camcom.it, entro il **23.09.2019** – ore 12.00. Per la ricezione farà fede la data di entrata nella casella di posta elettronica camerale. I documenti allegati, comprensivi di una copia di un documento di riconoscimento, devono essere salvati e spediti in formato PDF. La sottoscrizione della domanda di partecipazione in tal caso avverrà con firma digitale oppure all'atto dello svolgimento della prima prova.
- 3) mediante spedizione a mezzo di raccomandata con avviso di ricevuta di ritorno entro il **23.09.2019** – ore 12.00. A tal fine fa fede il timbro a data dell'ufficio postale accettante.

Die Verspätung der Einreichung oder der Ankunft des Gesuches beim obigen Amt, gleichgültig aus welchem Grund sie erfolgt, und auch wenn sie nicht dem Bewerber zugeschrieben werden kann, hat den Ausschluss des Bewerbers vom Auswahlverfahren zur Folge.

Die Verwaltung übernimmt keinerlei Verantwortung für den Verlust von Mitteilungen, der auf ungenaue Angabe der Anschrift durch den Bewerber oder auf eine unterlassene oder verspätete Mitteilung der Änderung der im Gesuch angegebenen Anschrift zurückzuführen ist, und für allfällige Fehlleitungen der Post- und Telegraphenverwaltung, die nicht dem Verschulden der Kammerverwaltung zugeschrieben werden können.

Die Gesuche um Teilnahme am Auswahlverfahren und die gemäß Art. 3 und 11 der Ausschreibung erforderlichen Unterlagen sind im Sinne des Art. 1 des Gesetzes Nr. 370 vom 23. August 1988 und des Art. 19 des Gesetzes Nr. 28 vom 18.02.1999 stempelgebührenfrei.

Art. 5

Erklärung über die Sprachgruppenzugehörigkeit bzw. -angliederung

Zum Zwecke des Nachweises der Angehörigkeit oder der Angliederung an eine der drei Sprachgruppen sind die Kandidaten/innen verpflichtet, die gemäß Absatz 3, Artikel 20ter, des D.P.R. Nr. 752 vom 26. Juli 1976 ausgestellte Bescheinigung ausschließlich IN EINEM VERSCHLOSSENEN UMSCHLAG ANLÄSSLICH DER MÜNDLICHEN PRÜFUNG vorzulegen, bei sonstigem Ausschluss vom Auswahlverfahren. Diese Bescheinigung darf am Verfallstag nicht älter als 6 Monate sein. Den Kandidaten/innen ist es untersagt, die Angehörigkeit oder Angliederung an eine der drei Sprachgruppen mittels Selbsterklärung nachzuweisen.

Art. 6

Ausschluss vom Auswahlverfahren

Die Kammerverwaltung kann die Überprüfung der in der Ausschreibung vorgesehenen Voraussetzungen vornehmen und kann zu jeder Zeit, bis zur endgültigen Genehmigung der Ergebnisse des Auswahlverfahrens, wegen Fehlens der vorgeschriebenen Voraussetzungen, den Ausschluss vom genannten Auswahlverfahren verfügen.

Der Ausschluss wird mit begründetem Beschluss des Kammerausschusses verfügt; dies wird dem Betroffenen mit Einschreibebrief mit Rückschein zugestellt.

Art. 7

Prüfungsprogramm

Das Prüfungsprogramm liegt als Anlage B) dieser Wettbewerbsausschreibung bei.

Il ritardo nella presentazione o nell'arrivo della domanda all'Ufficio suddetto, quale ne sia la causa anche se non imputabile al candidato, comporta l'invalidità del candidato alla selezione.

L'Amministrazione non assume alcuna responsabilità per i casi di dispersione di comunicazioni dipendenti da inesatta indicazione del recapito da parte del candidato o da mancata oppure tardiva comunicazione del cambiamento dell'indirizzo indicato nella domanda, né per eventuali disguidi postali o telegrafici non imputabili a colpa dell'Amministrazione stessa.

Ai sensi dell'art. 1 della legge 23 agosto 1988, n. 370 e dell'art. 19 della legge 18.02.1999, n. 28, le domande di partecipazione alla selezione ed i documenti di cui agli art. 3 e 11 del presente bando, non sono soggetti all'imposta di bollo.

Art. 5

Dichiarazione di appartenenza o di aggregazione ad un gruppo linguistico

Al fine di comprovare l'appartenenza o l'aggregazione ad un gruppo linguistico i candidati sono tenuti a produrre esclusivamente IN PLICO CHIUSO ED IN OCCASIONE DELLA PROVA ORALE la certificazione, rilasciata ai sensi del comma 3, art. 20ter del D.P.R. 26 luglio 1976, n. 752, pena esclusione dalla selezione. Tale certificazione non può essere di data anteriore a sei mesi dal termine per la presentazione delle domande. E' precluso ai candidati comprovare l'appartenenza o l'aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici mediante autocertificazione.

Art. 6

Esclusione dalla selezione

L'Amministrazione camerale può procedere all'accertamento dei requisiti previsti dal bando e può disporre in ogni momento, fino all'approvazione in via definitiva delle risultanze concorsuali, l'esclusione dalla selezione in parola per difetto dei requisiti prescritti.

L'esclusione è disposta con deliberazione motivata della Giunta della Camera di commercio che sarà trasmessa all'interessato a mezzo raccomandata con avviso di ricevimento.

Art. 7

Prove d'esame

Il programma d'esame è riportato nell'allegato B) al presente bando.

Art. 8
Bestimmungen für die Bewerber

Um zu den Prüfungen zugelassen zu werden, müssen die Bewerber einen gültigen Ausweis vorlegen.

Das Fernbleiben von einer der Prüfungen zieht den Ausschluss vom Auswahlverfahren nach sich, welche immer die Ursache sei.

Während der Prüfungen ist es den Bewerbern untersagt, miteinander mündlich oder schriftlich Kontakt aufzunehmen, oder sich mit anderen, mit Ausnahme der Mitglieder der Prüfungskommission oder des Aufsichtspersonals, in Verbindung zu setzen.

Der Bewerber, der die Bestimmungen nach den vorstehenden Absätzen nicht einhält, wird vom Auswahlverfahren ausgeschlossen.

Art. 9
Plan und Ergebnis der Prüfungen

Die praktische Prüfung findet am **26.09.2019 um 08.30 Uhr** in der Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammer Bozen, Südtiroler Straße 60 statt.

Die mündliche Prüfung findet am **26.09.2016 ab 14.30 Uhr** in der Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammer Bozen, Südtiroler Straße 60 statt.

Den Kandidaten, welchen nicht deren Ausschluss mitgeteilt wurde, sind angehalten, bei denselben Prüfungen ohne jede weitere Einladung zu erscheinen, und zwar an dem oben angegebenen Ort, dem Tag und der Uhrzeit. Das Nichterscheinen bei einer der Prüfungen hat den Ausschluss vom Wettbewerb zur Folge.

Allfällige Änderungen des Prüfungskalenders werden mittels Einschreibebrief mindestens 15 Tage vor den Prüfungen mitgeteilt.

Die praktische und die mündliche Prüfung gelten als bestanden, wenn der Kandidat in jeder Prüfung eine Mindestpunktzahl von 21/30 (einundzwanzig/Dreißigstel) erzielt.

Nach Abschluss des Wettbewerbs erstellt die Prüfungskommission das Verzeichnis der geprüften Bewerber mit Angabe der von jeder erhaltenen Note. Das vom Präsidenten und dem Schriftführer der Kommission unterzeichnete Verzeichnis wird an der digitalen Amtstafel der Kammer veröffentlicht.

Die Gesamtbewertung wird durch die Summe der bei der praktischen Prüfung erhaltenen Note und der bei der mündlichen Prüfung erhaltenen Note festgesetzt.

Art. 8
Norme per i concorrenti

Per essere ammessi a sostenere le prove d'esame i candidati devono esibire un documento di riconoscimento in corso di validità.

L'assenza da una delle prove comporta l'esclusione dalla selezione, quale ne sia la causa.

Durante le prove non è permesso ai concorrenti di comunicare tra loro verbalmente o per iscritto ovvero di mettersi in relazione con altri, salvo che con i membri della commissione esaminatrice o con gli incaricati della vigilanza.

Il concorrente che contravvenga alle disposizioni dei commi precedenti è escluso dalla selezione.

Art. 9
Diario ed esito delle prove d'esame

La prova pratica si svolgerà il giorno **26.09.2019 alle ore 08.30** presso la Camera di commercio, industria, artigianato ed agricoltura di Bolzano, via Alto Adige 60.

La prova orale si svolgerà il giorno **26.09.2019 dalle ore 14.30** presso la Camera di commercio, industria, artigianato ed agricoltura di Bolzano, via Alto Adige, 60.

I candidati ai quali non sarà stata comunicata l'esclusione, sono tenuti a presentarsi per sostenere le prove medesime, nella sede e nei giorni indicati, senza ricevere ulteriore invito. L'assenza ad una delle prove comporterà l'esclusione del candidato dal concorso medesimo.

Qualsiasi modifica al calendario verrà comunicata per lettera raccomandata almeno 15 giorni prima delle prove.

La prova pratica e la prova orale si intenderanno superate se i candidati otterranno in ciascuna di esse la votazione minima di 21/30 (ventuno/trentesimi).

Ultimate le operazioni del concorso, la Commissione esaminatrice redigerà l'elenco dei candidati esaminati, con l'indicazione della votazione da ciascuno riportata. L'elenco, sottoscritto dal Presidente e dal Segretario della Commissione, verrà pubblicato all'albo camerale informatico.

La votazione complessiva sarà stabilita dalla somma del voto riportato nella prova pratica, con la votazione riportata nella prova orale.

Art. 10
Rangordnung

Die Verdienstrangordnung wird von der Prüfungskommission auf Grund der endgültigen Bewertung jedes Bewerbers im Sinne des letzten Absatzes des vorstehenden Art. 9 erstellt.

Die Genehmigung der Rangordnung der Gewinner des Auswahlverfahrens und der außer den Gewinnern für geeignet erklärten Bewerber erfolgt mit Beschluss des Kammerausschusses unter Anwendung der Bestimmungen nach Art. 5 des mit D.P.R. vom 10. Jänner 1957, Nr. 3 genehmigten Einheitstextes und mit dem im Art. 1 der vorliegenden Wettbewerbsausschreibung enthaltenen Vorbehalt.

Die im vorstehenden Absatz genannte Rangordnung wird an der Anschlagtafel online der Kammer veröffentlicht.

Allfällige Beschwerden über die Stellung in der Rangordnung müssen bei der Handelskammer Bozen spätestens innerhalb von 15 Tagen nach der Veröffentlichung der genannten Rangordnung eingereicht werden.

Art. 11
Ernennung auf Probe der Gewinner und Zuerkennung der Besoldung

Die Gewinner des Auswahlverfahrens werden in das Berufsbild „Personal der Hilfsdienste“ der Besoldungs- und Berufsklasse A1, auf Probe ernannt.

Die Ernennung der auf Probe eingestellten Bewerber verfällt, wenn diese die für die Ernennung vorgesehenen Voraussetzungen nicht besitzen oder ohne gerechtfertigten Grund nicht innerhalb der festgesetzten Frist den Dienst aufnehmen.

Bei Dienstantritt steht die wirtschaftliche und dienstrechtliche Behandlung gemäß des am Tag der Einstellung gültigen Tarifvertrages zu. Es steht folgende Besoldung zu:

- eine Festbesoldung in Höhe von € 23.426,00 brutto jährlich, einschließlich des Tarifgehalts, der Sonderergänzungszulage, der Zweisprachigkeitszulage, des fixen Anteils an der Funktionszulage im Verwaltungsbereich und dem 13. Monatsgehalt,
- Zulagen: variable Funktionszulage im Verwaltungsbereich von € 93,00 brutto monatlich, welche aufgrund der effektiven Präsenztage festgesetzt wird sowie andere Zulagen oder Vergütungen, welche vom Gesetz oder vom geltenden Tarifvertrag vorgesehen sind;

Art. 10
Graduatoria

La graduatoria di merito sarà formata dalla commissione esaminatrice secondo la votazione definitiva attribuita a ciascun candidato ai sensi dell'ultimo comma del precedente articolo 9.

La graduatoria dei vincitori della selezione e dei candidati dichiarati idonei oltre al vincitore, sarà approvata con deliberazione della Giunta camerale, con applicazione delle disposizioni dell'art. 5 del Testo Unico approvato con D.P.R. 10 gennaio 1957, n. 3 e con la riserva di cui all'art. 1 del presente bando.

La graduatoria di cui al comma precedente sarà pubblicata all'albo on line camerale.

Eventuali reclami relativi alla posizione in graduatoria dovranno essere proposti alla Camera di commercio di Bolzano non oltre il termine di 15 giorni dalla pubblicazione della graduatoria medesima.

Art. 11
Nomina in prova del vincitore e attribuzione del trattamento economico

Il vincitore della selezione è nominato in prova nel profilo professionale di "addetto ai servizi ausiliari" della posizione economico-professionale A1.

Il candidato nominato in prova che non risulti in possesso dei requisiti previsti per la nomina o che, senza giustificato motivo, non assuma servizio entro il termine stabilito decade dalla nomina.

A seguito dell'assunzione in servizio spetta il trattamento giuridico ed economico previsto dal contratto collettivo vigente alla data di assunzione. Relativamente al trattamento economico spetta:

- il trattamento fondamentale pari ad € 23.426,00 annui lordi, comprensivo dello stipendio tabellare, dell'indennità integrativa speciale, dell'indennità di bilinguità, dell'indennità di funzione amministrativa parte fissa e della tredicesima mensilità;
- il seguente trattamento accessorio: l'indennità di funzione amministrativa parte variabile, nella misura di € 93,00 mensili lordi, spettante in base ai giorni di effettiva presenza, nonché le altre indennità e gli altri assegni eventualmente spettanti per legge ed in base al contratto in vigore;

Art. 12

Probezeit und Einstellung mit unbefristeten Arbeitsverhältnis

Die Probezeit dauert acht Monate. Während der ersten vier Monate der Probezeit dürfen die Parteien vom Vertrag zurücktreten, wobei weder die Pflicht der Vorkündigung noch diejenige der Ersatzleistung gelten. Während der letzten vier Monate ist eine Kündigungsfrist von zehn Tagen einzuhalten.

Die im Dienst stehenden Bewerber, die am Ende der im vorstehenden Absatz genannten Probezeit eine positive Bewertung erhalten haben, werden mit einem unbefristeten Arbeitsverhältnis eingestellt und im Berufsbild "Personal der Hilfsdienste" – Besoldungs- und Berufsklasse A1, Anfangsstufe – eingestuft. Die Probezeit wird für jede Wirkung als planmäßiger Dienst berechnet.

Für den auf Probe ernannten Bewerber, der die Probezeit nicht besteht, wird die Auflösung des Angestelltenverhältnisses mit der Auszahlung einer Abfertigung gemäß den geltenden Bestimmungen verfügt. Falls dieser Bewerber bereits Bediensteter der Kammerverwaltung auf unbestimmter Zeit ist, wird er in das frühere Berufsbild bzw. in die frühere Besoldungs- und Berufsklasse rückversetzt.

Art. 13

Allfällige fakultative Ernennung geeigneter Bewerber

Die Kammerverwaltung ist befugt, nach der Reihenfolge der Rangordnung außer den ausgeschriebenen Stellen sämtliche am Datum der Genehmigung der Rangordnung freien Stellen sowie jene, die in der Zeit zwischen dem genannten Datum und dem 31. Dezember des darauffolgenden Jahres aus irgendeinem Grund frei werden sollten, zu besetzen; die Rangliste kann auch für Anstellungen mit befristetem Arbeitsvertrag verwendet werden.

Bei der Besetzung der genannten Stellen werden die im Art. 1 dieser Wettbewerbsausschreibung enthaltenen Richtlinien des Stellenvorbehaltes angewandt.

Die einer der Sprachgruppen vorbehaltenen Stellen, die wegen Fehlens von geeigneten Bewerbern frei bleiben sollten, dürfen gemäß den geltenden Gesetzesbestimmungen nicht von geeigneten Bewerbern einer anderen Sprachgruppe besetzt werden.

Art. 14

Rekurse

Gegen die Maßnahmen, welche das gegenständliche Wettbewerbsverfahren betreffen, kann innerhalb 60 Tagen Rekurs auf dem Rechtsweg beim Regionalen Verwaltungsgericht eingelegt werden, und zwar ab dem Datum, an dem die Maßnahme zur Kenntnis genommen wurde.

Art. 12

Periodo di prova ed assunzione a tempo indeterminato

Il periodo di prova avrà la durata di otto mesi. Durante il primo quadrimestre del periodo di prova le parti possono recedere dal contratto senza obbligo di preavviso o di indennità sostitutiva, mentre durante il secondo quadrimestre è richiesto un preavviso di dieci giorni.

I candidati assunti in servizio, che avranno compiuto con esito positivo il periodo di cui al comma precedente, saranno assunti a tempo indeterminato e collocati nel profilo professionale di "addetto ai servizi ausiliari" – posizione economico-professionale A1, livello iniziale. Il periodo di prova verrà computato come servizio di ruolo a tutti gli effetti.

Nei riguardi del nominato in prova, che non superi il periodo di prova, verrà disposta la risoluzione del rapporto d'impiego con la liquidazione del trattamento di fine rapporto secondo la normativa vigente, o se già dipendente a tempo indeterminato dell'Amministrazione camerale, sarà disposta la restituzione al profilo professionale ed alla posizione economico-professionale di provenienza.

Art. 13

Eventuale nomina facoltativa di candidati dichiarati idonei

L'Amministrazione camerale ha la facoltà di conferire, secondo l'ordine di graduatoria, oltre ai posti messi a selezione, tutti quelli disponibili alla data di approvazione della graduatoria medesima, nonché quelli che si renderanno tali per qualsiasi causa nel periodo intercorrente tra la data anzidetta ed il 31 dicembre dell'anno successivo; la graduatoria può essere utilizzata anche per assunzioni a tempo determinato.

Nel conferimento dei predetti posti si applicano i criteri di riserva indicati all'art. 1 del presente bando di selezione.

I posti riservati ad uno dei gruppi linguistici che restassero vacanti per mancanza di idonei non potranno essere coperti, secondo le disposizioni di legge vigenti, da idonei appartenenti ad altro gruppo linguistico.

Art. 14

Ricorsi

Avverso i provvedimenti relativi alla presente procedura concorsuale è ammesso ricorso al Tribunale regionale di Giustizia Amministrativa entro 60 giorni dalla piena conoscenza del provvedimento.

Art. 15

Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Die mit dem Gesuch um Teilnahme am Auswahlverfahren übermittelten personenbezogenen Daten werden im Sinne des GDPR (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 für die Abwicklung des Auswahlverfahrens und das eventuelle Einstufungsverfahren verarbeitet.

Art. 16

Schlussbestimmungen

Wofür in diesem Beschluss nichts ausdrücklich vorgesehen ist, gelten die Bestimmungen der Verordnung über den Zugang zum Kammerdienst, im Sinne des Artikel 5, Absatz 5 des Regionalgesetzes Nr. 3 vom 21.07.2000.

Art. 15

Trattamento dei dati personali

I dati personali trasmessi dai candidati con la domanda di partecipazione alla selezione saranno trattati per le finalità di gestione della procedura di selezione e dell'eventuale procedimento d'inquadramento, ai sensi del GDPR (UE) 2016/679 del 27 aprile 2016.

Art. 16

Norme finali

Per ciò che non è contemplato nella presente deliberazione, valgono le norme di cui al regolamento per l'accesso all'impiego camerale, ai sensi dell'articolo 5, comma 5 della legge regionale 21.07.2000, n. 3.

* * *

BEILAGE A)

An die
HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS- UND
LANDWIRTSCHAFTSKAMMER - BOZEN
Südtiroler Straße 60

39100 Bozen

ZULASSUNGSGESUCH

**ÖFFENTLICHES AUSWAHLVERFAHREN FÜR 1
STELLE AUF PROBE IN DER BESOLDUNGS- UND
BERUFSKLASSE A1, BERUFSBILD „PERSONAL
DER HILFSDIENSTE“**

Der/Die unterzeichnete

Zuname

Vorname

geboren in

Provinz

am

Steuernummer

ansässig seit (1)

in

Provinz

Fraktion/Strasse

und wohnhaft in (2)

ersucht, zu dem öffentlichen Auswahlverfahrens für 1
Stelle auf Probe in der Besoldungs- und Berufsklasse
A1, Berufsbild „Personal der Hilfsdienste“, welche
Kandidaten der deutschen Sprachgruppe vorbehalten
ist, zugelassen zu werden.

Zu diesem Auswahlverfahren sind alle geeigneten
Kandidaten der mit Verfügung Nr. 21/Pers vom
11.06.2018, genehmigten Rangordnung des im Sinne
des Art. 45 der Verordnung über den Zugang zum
Kammerdienst ausgeschriebenen öffentlichen Aus-
wahlverfahrens für 1 Stelle mit befristetem Arbeitsver-
trag in der Besoldungs- und Berufsklasse A1, Berufs-
bild „Personal der Hilfsdienste“ zugelassen.

Nach Kenntnisnahme der Bestimmungen über die Er-
satzserklärungen (Artikel 46 und 47 des D.P.R. Nr. 445
vom 28.12.2000), der vom Art. 76 des D.P.R. Nr.
445/2000 im Falle von Falscherklärungen vorgesehe-
nen strafrechtlichen Folgen und der Information ge-
mäß Art. 13 des mit gesetzvertretender Verordnung
Nr. 196 vom 30.06.2003 genehmigten Gesetzbuches
über den Schutz der persönlichen Daten erklärt er/sie
unter der eigenen Verantwortung (3):

ALLEGATO A)

Alla
CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,
ARTIGIANATO ED AGRICOLTURA - BOLZANO
Via Alto Adige, 60

39100 Bolzano

DOMANDA DI AMMISSIONE

**SELEZIONE PUBBLICA PER ESAMI AD 1 POSTO
IN PROVA NELLA POSIZIONE ECONOMICO-PRO-
FESSIONALE A1, PROFILO PROFESSIONALE
“ADDETTO AI SERVIZI AUSILIARI”**

Il/la sottoscritto/a

cognome

nome

nato/a a

provincia

il

codice fiscale

e residente dal (1)

in

provincia

frazione/via

e domiciliato/a in (2)

chiede di essere ammesso/a alla selezione pubblica
ad 1 posto in prova nella posizione economico-profes-
sionale A1, profilo professionale “addetto ai servizi
ausiliari”, riservato a candidati appartenenti al gruppo
linguistico tedesco.

Alla suddetta selezione sono ammessi i candidati ido-
nei della graduatoria della selezione pubblica ad 1 po-
sto con contratto di lavoro a tempo determinato nella
posizione economico-professionale A1, profilo profes-
sionale “addetto ai servizi ausiliari”, indetta ai sensi
dell’art. 45 del regolamento per l’accesso all’impiego
camerale, approvata con disposizione dd. 11.06.2018,
n. 21/Pers.

Preso atto delle norme che regolano le dichiarazioni
sostitutive (Artt. 46 e 47 D.P.R. 28.12.2000, n. 445),
delle sanzioni penali previste dall’art. 76 del D.P.R. n.
445/2000 in caso di dichiarazioni mendaci e
dell’informativa di cui all’art. 13 del codice in materia di
protezione dei dati personali approvato con decreto
legislativo 30.06.2003, n. 196 dichiara sotto la propria
responsabilità di (3):

dass er/sie folgende Staatsbürgerschaft hat (4)

essere cittadino/a (4)

.....
 dass er/sie den folgenden Studientitel besitzt

.....
 essere in possesso del seguente titolo di studio

Studientitel/titolo di studio (5)	ausgestellt von/rilasciato da	Datum/data

dass er/sie das Führerschein B besitzt;

essere in possesso della patente di guida cat. B;

dass er/sie den Nachweis über die Kenntnis der italienischen und der deutschen Sprache entsprechend dem Abschluss einer Grundschule besitzt (6);

essere in possesso dell'attestato di conoscenza delle lingue italiana e tedesca corrispondente alla licenza di scuola elementare (6);

dass er/sie die Prüfungen in folgender Sprache abzulegen wünscht

voler sostenere le prove d'esame nella lingua

deutsch italienisch

tedesca italiana

dass er/sie in den Wählerlisten der folgenden Gemeinde eingetragen ist (7)

essere iscritto/a nelle liste elettorali del seguente Comune (7)

.....
 dass er/sie keine strafrechtliche Verurteilung erlitten hat (8);

.....
 non aver riportato condanne penali (8);

.....
 dass er/sie keinerlei Dienste bei öffentlichen Verwaltungen geleistet hat, oder;

.....
 non aver prestato alcun servizio presso pubbliche Amministrazioni, ovvero;

dass er/sie nachstehende Dienste bei öffentlichen Verwaltungen geleistet hat: (9)

aver prestato presso pubbliche Amministrazioni i seguenti servizi: (9)

Öffentliche Verwaltung Amministrazione pubblica	Dienstrang qualifica	Zeitraum/periodo

dass er/sie bei einer öffentlichen Verwaltung wegen anhaltender ungenügender Leistung oder anderen disziplinärer Gründe weder gekündigt, noch abgesetzt oder vom Dienst befreit wurde, oder dass er/sie infolge der Feststellung, dass die Stelle mittels Vorlage von falschen Dokumenten oder betrügerischen Mitteln erlangt wurde, nicht abgesetzt wurde (10);

non essere stato/a licenziato/a ovvero destituito/a o dispensato/a dall'impiego presso una pubblica amministrazione per persistente insufficiente rendimento o per altri motivi disciplinari, ovvero di non essere stato/a dichiarato/a decaduto/a a seguito dell'accertamento che l'impiego venne conseguito mediante la produzione di documenti falsi o, comunque, con mezzi fraudolenti (10);

dass in bezug auf die Militärdienstpflichten seine Stellung folgende ist (11)

.....

dass er/sie die nachstehenden Vorrangs- oder Vorzugstitel besitzt und die nachstehenden Unterlagen beilegt (12):

1.
2.
3.

dass er/sie über die Wettbewerbsausschreibung und insbesondere über den darin enthaltenen Prüfungskalender in Kenntnis gesetzt wurde;

dass er/sie im Falle der Ernennung jeglichen zugewiesenen Dienstsitz annimmt;

zu den Personen laut Art. 3 des Gesetzes vom 5. Februar 1992, Nr. 104 zu zählen und für die Durchführung der Prüfungen aufgrund der Behinderung eventuelle Hilfsmittel (genaue Angabe) sowie eventuelle Zusatzzeiten zu beantragen.

.....

Anschrift, an die allfällige Mitteilungen zu richten sind: (13)

Fraktion/Strasse
Ort - PLZ
Telefon
E-Mail (14)

Hinweis über die Verarbeitung personenbezogener Daten
(GDPR 679/2016, Art. 13 und 14):

Wir weisen Sie darauf hin, dass diese Daten zum Zweck der Durchführung der in dieser Ausschreibung vorgesehenen Wettbewerbsverfahren erhoben und verarbeitet werden. Die Daten werden an keine Drittpersonen weitergegeben. Sie können jederzeit Zugang zu Ihren Daten beantragen, deren Richtigstellung oder Streichung und die anderen Rechte des Betroffenen gemäß GDPR 679/2016 geltend machen. Weitere Informationen finden Sie unter www.handelskammer.bz.it unter dem Link „privacy“.

Datum/Data

che la sua posizione, per quanto riguarda gli obblighi militari, è la seguente (11)

.....

essere in possesso dei seguenti titoli di precedenza o di preferenza ed allega la seguente documentazione: (12);

1.
2.
3.

essere a conoscenza del presente bando di selezione ed in particolare del calendario delle prove ivi indicato;

accettare, in caso di nomina, qualsiasi destinazione;

di rientrare tra i soggetti di cui all'art. 3 della legge 5 febbraio 1992, n. 104 e richiedere, per l'espletamento delle prove eventuali ausili (specificare quali) in relazione all'handicap e l'eventuale necessità di tempi aggiuntivi.

.....

Recapito cui indirizzare le eventuali comunicazioni: (13)

frazione/via
luogo – c.a.p.
telefono
e-mail (14)

Informativa sul trattamento dei dati personali
(GDPR 679/2016, art. 13 e art. 14):

Informiamo che i presenti dati vengono raccolti e trattati allo scopo di procedere alle operazioni concorsuali previste dal presente bando. I dati non vengono trasmessi a terzi. Lei può chiedere in ogni momento l'accesso ai Suoi dati, la correzione o la cancellazione dei dati personali e avvalersi di tutti i diritti dell'interessato previsti dal GDPR 679/2016. Ulteriori informazioni possono essere consultate sul sito internet www.bz.camcom.it cliccando il link "privacy".

Unterschrift/Firma (15)

.....

- | | |
|---|---|
| <p>(1) Angabe des Jahres der Übersiedlung in die gegenwärtige Ansässigkeitsgemeinde. Wenn die Übersiedlung in den letzten fünf Jahren erfolgt ist, auch die früheren Ansässigkeitsorte angeben;</p> | <p>(1) Indicare l'anno di trasferimento nell'attuale Comune di residenza; se il trasferimento è avvenuto da meno di cinque anni, indicare anche le precedenti residenze;</p> |
| <p>(2) Angabe des Wohnsitzes, wenn er nicht mit dem Ansässigkeitsort übereinstimmt;</p> | <p>(2) Indicare il domicilio se diverso dalla residenza;</p> |
| <p>(3) die im Gesuch erklärten Tatsachen gelten im Sinne der Artikel 46 und 47 des D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000 als Ersatzerklärungen;</p> | <p>(3) Le dichiarazioni rese nella domanda di partecipazione valgono, ai sensi degli articoli 46 e 47 del D.P.R. 28.12.2000, n. 445, come dichiarazioni sostitutive;</p> |
| <p>(4) Angabe der Staatsbürgerschaft;</p> | <p>(4) Indicare la cittadinanza;</p> |
| <p>(5) Angabe des Diploms, des Jahres des Schulabschlusses und der Einrichtung, die das Diplom ausgestellt hat; bei Erwerb des Studientitels im Ausland sind die Einzelheiten der Anerkennungsurkunde oder der Gleichwertigkeitserklärung anzugeben;</p> | <p>(5) Precisare il diploma, l'anno di conseguimento e l'Istituto che lo ha rilasciato; se il titolo di studio è stato conseguito all'estero indicare gli estremi del documento di riconoscimento o della dichiarazione di equipollenza;</p> |
| <p>(6) Nur für die Angehörigen der ladinischen Sprachgruppe ist die Bescheinigung über die Kenntnis der ladinischen Sprache erforderlich;</p> | <p>(6) Per i soli appartenenti al gruppo linguistico ladino, è richiesto inoltre l'attestato di conoscenza della lingua ladina;</p> |
| <p>(7) Bei Nichteintragung oder erfolgter Streichung aus den Wählerlisten, Angabe der Gründe;</p> | <p>(7) In caso di non iscrizione o di avvenuta cancellazione dalle liste elettorali, indicarne i motivi;</p> |
| <p>(8) Falls nicht zutreffend, Erklärung über die anhängigen Verfahren und die allfällig erlittenen strafrechtlichen Verurteilungen, auch in jenen Fällen, in welchen die Nichterwähnung in den vom Strafregisteramt ausgestellten Bescheinigungen gewährt worden ist, oder Amnestie, Strafnachlass, Begnadigung, richterlicher Straferlass oder Rehabilitierung eingetreten ist;</p> | <p>(8) In caso contrario dichiarare i carichi pendenti, le eventuali condanne subite, anche nei casi in cui sia stata concessa la non menzione nei certificati rilasciati dal casellario giudiziale, ovvero siano intervenuti amnistia, indulto, grazia, perdono giudiziale o riabilitazione;</p> |
| <p>(9) Nur für den Fall, dass die Bewerber bei öffentlichen Verwaltungen Dienst geleistet haben;</p> | <p>(9) Solo se i candidati hanno prestato servizio presso pubbliche Amministrazioni;</p> |
| <p>(10) Angabe der Gründe für die Auflösung des Arbeitsverhältnisses;</p> | <p>(10) Indicare le cause di risoluzione del rapporto d'impiego;</p> |
| <p>(11) Die genaue Stellung angeben;</p> | <p>(11) Indicare l'esatta posizione;</p> |
| <p>(12) Genaue Aufzählung sämtlicher beigelegter Unterlagen oder Angabe, ob diese bei der Handelskammer vorliegen;</p> | <p>(12) Elencare con precisione tutti i documenti allegati o indicare se gli stessi sono agli atti dell'Amministrazione camerale;</p> |
| <p>(13) Die Bediensteten der Handelskammer dürfen den Dienstsitz angeben. Die Bewerber müssen eventuelle Änderungen der Anschrift unverzüglich mitteilen;</p> | <p>(13) I dipendenti camerale hanno facoltà di indicare la sede di servizio. I candidati avranno cura di comunicare tempestivamente eventuali cambiamenti di indirizzo;</p> |
| <p>(14) Wer seine Adresse für elektronische Post angibt, verpflichtet sich diese regelmäßig zu kontrollieren. Die Verwaltung kann für allfällige Mitteilungen, welche die Ausschreibung betreffen, diese Adresse verwenden.</p> | <p>(14) Chi inserisce il proprio indirizzo di posta elettronica si impegna a mantenerlo disponibile e controllarlo regolarmente. L'Amministrazione lo potrà usare per tutte le comunicazioni relative al presente bando.</p> |
| <p>(15) Im Sinne der geltenden Gesetzesbestimmungen ist die Ersatzerklärung für Bescheinigungen und die Ersatzerklärung anstelle des Notariatsaktes in Anwesenheit des Bediensteten zu unterzeichnen, der die Unterlagen entgegennimmt. Falls die Bescheinigung per Post oder von einer dritten Person übermittelt wird, ist die Fotokopie des Ausweises beizulegen.</p> | <p>(15) Ai sensi della normativa vigente la firma sulla dichiarazione sostitutiva di certificazione e sulla dichiarazione sostitutiva di atto di notorietà dovrà essere posta in presenza del dipendente addetto a ricevere la documentazione o, se inviata per posta o tramite terza persona, trasmessa unitamente alla fotocopia di un documento di identità.</p> |

BEILAGE B)

PRÜFUNGSPROGRAMM

Besoldungs- und Berufsgruppe: A1

Berufsbild:

PERSONAL DER HILFSDIENSTE

Prüfungsprogramm:

Das Prüfungsprogramm des öffentlichen Auswahlverfahrens nach Prüfungen sieht EINE PRAKTISCHE PRÜFUNG und EINE MÜNDLICHE PRÜFUNG vor.

PRAKTISCHE PRÜFUNG:

Die Prüfung besteht in der Überprüfung der Kompetenz des Kandidaten, Kurs- und Sitzungssäle mit deren technischer Ausstattung zu betreuen sowie einfache Sekretariatsarbeiten durchzuführen.

MÜNDLICHE PRÜFUNG:

Die mündliche Prüfung betrifft außer den Fächern der praktischen Prüfung zusätzlich folgende Sachbereiche:

- Zuständigkeiten, Ämter und Organisation der Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammer Bozen;
- Kenntnisse über die Bestimmungen auf dem Sachgebiet der Sicherheit am Arbeitsplatz;
- Pflichten des Bediensteten mit besonderem Bezug auf den Art. 54 des Tarifvertrages betreffend das Personal, ausgenommen die Führungskräfte, das bei der Autonomen Region Trentino-Südtirol und bei den Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammern Trient und Bozen Dienst leistet, einschließlich des Verhaltenskodexes.

ALLEGATO B)

PROGRAMMA DEGLI ESAMI

Posizione economico-professionale: A1

Profilo professionale:

ADETTO AI SERVIZI AUSILIARI

Programma d'esame:

Il programma d'esame della selezione pubblica prevede UNA PROVA PRATICA ed UNA PROVA ORALE.

PROVA PRATICA:

L'esame consisterà nella verifica delle competenze del candidato di gestire aule corsi e sale riunioni con attrezzature tecniche nonché di svolgere semplici lavori di segreteria.

PROVA ORALE:

La prova orale verterà, oltre che sulle materie oggetto della prova pratica, anche sui seguenti argomenti:

- competenze, uffici e organizzazione della Camera di commercio, industria, artigianato ed agricoltura di Bolzano;
- cenni sulle norme in materia di sicurezza sul luogo di lavoro;
- doveri del dipendente con particolare riguardo all'art. 54 del collettivo di lavoro riguardante il personale dell'area non dirigenziale della Regione Trentino-Alto Adige e delle Camere di commercio, industria, artigianato ed agricoltura di Trento e Bolzano, compreso il codice di comportamento.

ANLAGE C)

VORZUGSBERECHTIGUNG

(und erforderliche Unterlagen für den Nachweis der Anspruchsberechtigung)

Nachstehende Personen haben in den öffentlichen Wettbewerben bei gleicher Punktzahl und bei gleichwertigen Bewertungsunterlagen den Vorrang:

1. Träger einer Tapferkeitsmedaille
 - beglaubigte Kopie des Matrikelbogens oder des auf den neuesten Stand gebrachten Dienstbogens mit der Angabe über die Verleihung der Auszeichnung;
 - Original oder beglaubigte Kopie der Verleihungsurkunde.
2. Kriegsversehrt und -invaliden, ehemalige Frontkämpfer
 - von der Landesschatzdirektion ausgestellter Vordruck 69;
 - Dekret über die Pensionsgewährung.
3. Versehrte und Invaliden infolge von Kriegshandlungen
 - Unterlagen siehe vorstehende Ziffer.
4. Versehrte und Invaliden aus Dienstgründen (öffentlicher und privater Bereich)
 - von der Verwaltung, in deren Dienst sich der Bewerber seine Invalidität zugezogen hat, oder von den im Sinne des Ministerialdekretes vom 23. März 1948 ermächtigten öffentlichen Körperschaften ausgestellter Vordruck 69/ter (öffentlicher Bereich);
oder
 - Dekret über die Pensionsgewährung von der Gesamtstaatlichen Anstalt für Versicherungen gegen Arbeitsunfälle (INAIL) ausgestellte Bescheinigung, aus der außer der Eigenschaft eines Arbeitsinvaliden die Art der Invalidität und der Grad der Minderung der Arbeitsfähigkeit hervorgehen (privater Bereich).
5. Kriegswaisen und gleichgestellte Personen
 - von der zuständigen Präfektur (für die Provinzen Trient und Bozen vom Regierungskommissariat) im Sinne des Gesetzes vom 13. März 1958, Nr. 365 ausgestellte Bescheinigung.
6. Waisen von im Krieg Gefallenen
 - Unterlagen siehe vorstehende Ziffer.
7. Waisen von im Dienst Verstorbenen (öffentlicher und privater Bereich)
 - Erklärung, ausgestellt von der Verwaltung, bei der der Verstorbene angestellt war, aus welcher auch das Todesdatum des Elternteiles oder die dauernde Untauglichkeit desselben, jedwede Tätigkeit auszuüben, hervorgehen, zusammen mit einer Bescheinigung zur Bestätigung des Verwandtschaftsverhältnisses (öffentlicher Bereich);
oder
 - von der Gesamtstaatlichen Anstalt für Versicherungen gegen Arbeitsunfälle (INAIL) ausgestellte Erklärung, aus der hervorgeht, dass der Tod des Elternteils durch die Arbeit verursacht wurde. Ferner hat sie das Todesdatum des Elternteiles oder die dauernde Untauglichkeit desselben, jedwede Tätigkeit auszuüben, zusammen mit einer Bescheinigung zur Bestätigung des Verwandtschaftsverhältnisses (privater Bereich) zu enthalten.
8. Im Kampf Verwundete
 - Original oder beglaubigte Kopie der Urkunde oder des Wehrdienstbogens oder des auf den neuesten Stand gebrachten Matrikelbogens mit der Angabe, dass der Bewerber im Kampf verwundet wurde.
9. Träger des Kriegsverdienstkreuzes oder einer anderen besonderen Tapferkeitsauszeichnung sowie Oberhäupter kinderreicher Familien
 - Unterlagen siehe Ziffer 8;
 - Familienbogen, aus dem hervorgeht, dass die Familie aus mindestens sieben lebenden Kindern zusammengesetzt ist. Zu diesem Zweck werden auch die im Krieg gefallenen Kinder mitgezählt.
10. Kinder von Kriegsverehrten und -invaliden, ehemaligen Frontkämpfern
 - Unterlagen siehe Ziffer 2 und außerdem Bescheinigung zur Bestätigung des Verwandtschaftsverhältnisses.
11. Kinder von Versehrten und Invaliden infolge von Kriegshandlungen
 - Unterlagen siehe Ziffer 2 und außerdem Bescheinigung zur Bestätigung des Verwandtschaftsverhältnisses.
12. Kinder von Versehrten oder Invaliden aus Dienstgründen (öffentlicher und privater Bereich)
 - Unterlagen siehe Ziffer 4 und außerdem Bescheinigung zur Bestätigung des Verwandtschaftsverhältnisses.
13. Verwitwete und nicht wieder verheiratete Elternteile, nicht wieder

ALLEGATO C)

PREFERENZA

(e documentazione necessaria per la certificazione del titolo)

Le categorie di cittadini che nei pubblici concorsi hanno preferenza a parità di merito e a parità di titoli sono le seguenti:

1. Insigniti di medaglia al valor militare
 - copia autentica del foglio matricolare o dello stato di servizio aggiornato dal quale risulti il conferimento della ricompensa;
 - originale o copia autentica del brevetto.
2. Mutilati ed invalidi di guerra ex combattenti
 - modello 69 rilasciato dalla Direzione Prov.le del Tesoro;
 - decreto di concessione della pensione.
3. Mutilati ed invalidi per fatto di guerra
 - documentazione come al punto precedente.
4. Mutilati ed invalidi per servizio nel settore pubblico e privato
 - modello 69/ter rilasciato dall'Amministrazione presso la quale l'aspirante ha contratto l'invalidità o dagli Enti pubblici autorizzati ai sensi del D.M. 23 marzo 1948 (settore pubblico);

oppure
 - decreto di concessione della pensione - - dichiarazione dell'I.N.A.I.L. attestante, oltre la condizione di invalido del lavoro, la natura dell'invalidità e il grado di riduzione della capacità lavorativa (settore privato).
5. Orfani di guerra ed equiparati
 - certificato rilasciato dalla competente prefettura (per le Province di Trento e Bolzano dal Commissariato del Governo) ai sensi della legge 13 marzo 1958, n. 365.
6. Orfani di caduto per fatto di guerra
 - documentazione come al punto precedente.
7. Orfani di caduto per servizio nel settore pubblico e privato
 - apposita dichiarazione dell'Amministrazione presso la quale il caduto prestava servizio, dalla quale risulti anche la data della morte del genitore o la permanente inabilità dello stesso a qualsiasi lavoro unitamente ad una certificazione idonea a comprovare la relazione di parentela con il candidato (settore pubblico);
oppure
 - dichiarazione dell'I.N.A.I.L. da cui risulti che il genitore e' deceduto per causa di lavoro e dalla quale risulti anche la data della morte del genitore o la permanente inabilità dello stesso a qualsiasi lavoro unitamente ad una certificazione idonea a comprovare la relazione di parentela.
8. Feriti in combattimento
 - originale o copia autentica del brevetto oppure dello stato di servizio militare o del foglio matricolare aggiornato dal quale risulti che il candidato e' stato ferito in combattimento.
9. Insigniti di croce di guerra o di altra attestazione speciale di merito di guerra nonché i capi di famiglia numerosa
 - documentazione come al punto 8;
 - stato di famiglia da cui risulti che la famiglia è composta da almeno sette figli viventi, computando tra essi anche i figli caduti in guerra.
10. Figli dei mutilati e degli invalidi di guerra ex combattenti
 - documentazione come al punto 2) ed inoltre certificazione idonea a comprovare la relazione di parentela con il candidato.
11. Figli dei mutilati e degli invalidi per fatto di guerra
 - documentazione come al punto 2) ed inoltre certificazione idonea a comprovare la relazione di parentela con il candidato.
12. Figli dei mutilati e degli invalidi per servizio nel settore pubblico e privato
 - documentazione come al punto 4 ed inoltre certificazione idonea a comprovare la relazione di parentela con il candidato.
13. Genitori vedovi non risposati, coniugi non risposati, sorelle e

verheiratete Ehepartner, verwitwete oder nicht verheiratete Schwestern oder Brüder von im Kriege Gefallenen

- von der Generaldirektion für die Kriegsopferversorgung ausgestellte Bescheinigung Vordr. 331, in der ausdrücklich erklärt wird, dass die Kriegsrente im Sinne des Art. 55 des Gesetzes vom 10. August 1950, Nr. 648 bezogen wird.

14. Verwitwete und nicht wieder verheiratete Elternteile, nicht wieder verheiratete Ehepartner, verwitwete oder nicht verheiratete Schwestern oder Brüder von infolge von Kriegshandlungen Gefallenen

- Unterlagen siehe vorstehende Ziffer.

15. Verwitwete und nicht wieder verheiratete Elternteile, nicht wieder verheiratete Ehepartner, verwitwete oder nicht verheiratete Schwestern oder Brüder von im Dienst Verstorbenen (öffentlicher und privater Bereich)

- Erklärung, ausgestellt von der Verwaltung, bei der der Ehepartner oder der Verwandte Dienst leistete, und Bescheinigung zur Bestätigung des Verwandtschaftsverhältnisses oder des Ehestandes (öffentlicher Bereich);
oder
- von der Gesamtstaatlichen Anstalt für Versicherungen gegen Arbeitsunfälle (INAIL) ausgestellte Bescheinigung und Bescheinigung zur Bestätigung des Verwandtschaftsverhältnisses oder des Ehestandes (privater Bereich).

16. Diejenigen, die den Militärdienst als Frontkämpfer geleistet haben

- von der zuständigen Militärbehörde ausgestellte Erklärung oder beglaubigte Kopie des Militärdienstbogens oder des Matrikelbogens, sofern sie entsprechende Erklärungen enthalten.

17. Diejenigen, die bei der Kammerverwaltung mindestens ein Jahr einwandfreien Dienst geleistet haben

18. Verheiratete oder Ledige unter Berücksichtigung der Zahl der unterhaltsberechtigten Kinder

- Familienbogen.

19. Zivilversehrte und -invaliden

- von der regionalen oder provinziellen Sanitätskommission ausgestellte Bescheinigung über die Ursache oder den Grad der Invalidität.

20. bei den Streitkräften freiwillig Wehrdienst leistende Personen, die den Wehrdienst oder den Zeitraum der Wiederverpflichtung zum Wehrdienst ohne Leistungsbeanstandung abgeleistet haben

- von der zuständigen Militärbehörde ausgestellter Matrikelbogen jüngeren Datums.

Bei gleichwertigen Bewertungsunterlagen werden nachstehende Aspekte berücksichtigt:

- a) Anzahl der unterhaltsberechtigten Kinder (Ersatzerklärung anstelle des Familienbogens);
- b) Alter (jüngere Bewerber werden bevorzugt).

fratelli vedovi o non sposati dei caduti in guerra

- certificato mod. 331 rilasciato dalla Direzione generale delle pensioni di guerra nel quale dovrà essere esplicitamente dichiarato il godimento della pensione di guerra ai sensi dell'art. 55 della legge 10 agosto 1950, n. 648.

14. Genitori vedovi non risposati, coniugi non risposati, sorelle e fratelli vedovi o non sposati dei caduti per fatto di guerra

- documentazione come al punto precedente.

15. Genitori vedovi non risposati, coniugi non risposati, sorelle e fratelli vedovi o non sposati dei caduti per servizio nel settore pubblico e privato

- dichiarazione rilasciata dall'Amministrazione presso la quale il coniuge o parente prestava servizio e certificazione attestante il rapporto di parentela o coniugio (settore pubblico);

oppure

- certificazione rilasciata dall'I.N.A.I.L. e certificazione attestante il rapporto di parentela o coniugio (settore privato).

16. Coloro che abbiano prestato servizio militare come combattenti.

- dichiarazione rilasciata dalla competente autorità militare ovvero copia autentica dello stato di servizio militare o del foglio matricolare se riportanti dichiarazioni in tal senso.

17. Coloro che abbiano prestato lodevole servizio a qualunque titolo, per non meno di un anno, nell'amministrazione camerale

18. Coniugati o non coniugati con riguardo al numero dei figli a carico

- stato di famiglia.

19. Mutilati ed invalidi civili

- certificato rilasciato dalla commissione sanitaria regionale o provinciale attestante causa e grado di invalidità.

20. Militari volontari delle Forze armate congedati senza demerito al termine della ferma o rafferma

- stato matricolare di data recente rilasciato dalla competente autorità militare.

A parità di merito e di titoli, la preferenza è determinata:

- a) dal numero dei figli a carico (dichiarazione sostitutiva del certificato di stato di famiglia);
- b) dalla minore età (viene preferito il candidato più giovane d'età).